

Einwohnergemeinde Walkringen

01 | 2019



**Infos**



Liebe Walkrangerinnen, liebe Walkringer

Mit grossem Elan und Zuversicht sind wir ins neue Jahr gestartet.

Es ist eine grosse Herausforderung für alle Kommissionsmitglieder und ihre Präsidien sich in den neuen Richtlinien zurecht zu finden und nicht in den alten Strukturen zu landen.

Wir möchten durch kürzere Wege effizienter und transparenter arbeiten und regieren.

Ich wünsche allen dazu die nötige Kraft und Freude!

### **Favrestock, Unterdorfstrasse 1, Walkringen**

Mit den Demontagearbeiten durfte begonnen werden.

Das Baubewilligungsverfahren dauerte 6 Monate, dann kommt noch eine einmonatige Einsprachefrist. Somit werden wir definitiv am 15. Februar mit den Arbeiten im Erdgeschoss beginnen.

### **Wärmeverbund**

Nach der gut besuchten öffentlichen Informationsveranstaltung werden wir die weiteren Schritte zur Ausarbeitung einer Abstimmungsbotschaft in Angriff nehmen.

Zur Gründung des Wärmeverbundes sind bereits genügend Verträge eingegangen.

Durch die Info-Veranstaltung gab es einen weiteren interessierten Kreis.

Eine Erweiterung wird momentan noch geprüft.

Hier ein kurzer Hinweis was für unsere „Wärmeverbund Walkringen AG“ spricht;

- Co2-neutraler Brennstoff
- Keine Co2 Abgabe bei Holzschnitzelfeuerung
- Einheimischer Brennstoff (Holzschnitzel reichlich vorhanden)
- Unabhängigkeit vom Ausland und von Krisen
- Lokale Wertschöpfung
- Kein Unterhalt an der Wärmeerzeugung beim Konsumenten (auch kein Kaminfeger mehr notwendig)
- Keine Aufwendungen für die Brennstoffbesorgung
- Sicherstellung der Wärmeversorgung liegt beim Wärmelieferanten
- Professioneller Unterhalt, dadurch hohe Versorgungssicherheit
- Lärmfrei und sauber; kein Ölgeruch, kein Russ- oder Aschenstaub dank der kompakten Wärmeübergabestation
- Platzeinsparung im Technikraum
- Kalkulierbare Preise über die Vertragsdauer
- Kosten für den Anschluss bei bestehenden Objekten an die Fernwärme sind von den Steuern abziehbar
- Der Liegenschaftseigentümer erhält bei Ersatz von Elektroheizungen und Ölheizungen durch den Anschluss an das Fernwärmenetz eine Förderung
- Auch wir als Betreiberin des Wärmenetzes, der Wärmeverbund, erhalten für diese sinnvolle Massnahme „erneuerbare Energie“ eine Förderung
- Der Wärmeverbrauch wird von jeder Liegenschaft über Fernabfrage ermittelt
- Absolut konkurrenzfähige Preise
- Zur Erstellung der Anlage ist die Leistung eines Darlehens an die AG oder Bürgschaft für einen Kredit an die AG erforderlich
- Kostendeckende Preise, kein Risiko für die Gemeinde
- AG ist zu 100% im Besitz der Gemeinde
- Die Gemeinde kann die Vorleistungen der AG belasten
- Alle Kosten werden der AG belastet, **keine Kosten für den Steuerzahler**
- Einen allfälligen Gewinn erhält die Gemeinde
- Es werden drei grosse Liegenschaften der Gemeinde an den Wärmeverbund angeschlossen

- Ohne Wärmeverbund müsste die Gemeinde in den kommenden Jahren für ökologische Wärmesysteme bis 700'000 Franken investieren
- Der sich jetzt im Umbau befindende Favrestock ist für den Anschluss an den Wärmeverbund vorgesehen. Er besitzt noch eine Elektroblockspeicherheizung die ersetzt werden muss

Momentan wird die Botschaft für die Urnenabstimmung ausgearbeitet. Weitere Informationen folgen.

### **Personelles**

Der Personalbestand wird nach Abschluss der Neuanstellungen und den internen Rochaden noch unter den früher gerechneten Stellenprozenten liegen.  
Wir sind dankbar, über ein so motiviertes Team zu verfügen.

Ich wünsche euch weiterhin einen guten Winter und die nötige Musse, wenn der Frühling erwacht!

Peter Stucki  
Gemeindepräsident



## Kommissionswahlen

Zusammensetzung der neuen Kommissionen ab 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022

Ab dem 1. Januar 2019 hat die neue Amtsdauer der Kommissionsmitglieder begonnen. Diese dauert bis 31. Dezember 2022.

Die Ortsparteien (Schweizerische Volkspartei, SVP; Sozialdemokratische Partei, SP; Freie Wähler Walkringen, FWW) hatten dem Gemeinderat die für die Kommissionen erforderliche Anzahl Personen zur Wahl vorgeschlagen.

Mit der neuen Amtsdauer werden alle Kommissionen mit vier Mitgliedern plus Präsidium besetzt. Das Präsidium wird jeweils durch den zuständigen Gemeinderat von Amtes wegen übernommen.

Der Gemeinderat hat folgende von den Ortsparteien vorgeschlagenen Personen gewählt, welche alle die Wahl angenommen haben. Somit setzen sich die Kommissionen ab dem 1. Januar 2019 wie folgt zusammen:

<b>Hochbaukommission HBK</b>		
Präsident	Amstutz Andreas	
Mitglieder	Berger Markus	FWW
	Rupp Peter	SVP
	Wittwer Daniel	SVP
	Zürcher Hansruedi	SP
<b>Tiefbaukommission TBK</b>		
Präsident	Schneider Andreas	
Mitglieder	Hartmann Erich	FWW
	Lehmann Heinz	SVP
	Schüpbach Paul	SVP
	Wegmüller Patric	FWW
<b>Kommission Bildung und Gesellschaft KBG</b>		
Präsidentin	Röthlisberger Ursula	
Mitglieder	Jutzi Luciene	SVP
	Kläy Isabel	FWW
	Lehmann Ursula	SP
	Meier Rafael	FWW

Der Gemeinderat dankt allen Kommissionsmitgliedern für Ihre Bereitschaft einen Teil ihrer Freizeit für die Gemeinde Walkringen zur Verfügung zu stellen und wünscht viel Freude und Befriedigung bei ihren Kommissionsarbeiten und -aufgaben.

Gemeinderat Walkringen

## Ein paar wichtige Termine und Daten

### Papiersammlung 2019:

- Mittwoch, 6. März 2019
- Mittwoch, 3. Juli 2019
- Mittwoch, 23. Oktober 2019



### Nächste Gemeindeversammlung:

- Montag, 27. Mai 2019

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung



### Walkringen in Zahlen 2018:

Einwohner per 31.12.2018	1'817
Davon Wochenaufenthalter	47
Davon Ausländer mit Ausweis L, B, C, F & N	118
Anteil männlich	903
Anteil weiblich	914
Geburten	13
Todesfälle	12
Zuzüge	108
Wegzüge	142

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

## Grüngutabfuhr 2019

Die Grünabfuhr wird in den **Ortsteilen Wikartswil, Walkringen und Bigenthal** durchgeführt.

Die Grünabfuhr findet alle 2 Wochen, jeweils **mittwochs vor der normalen Kehrichtabfuhr** statt.

**Abfälle für die Kompostierung:** Heckenschnitt (Äste bis 10cm Durchmesser), Laub, Rasenschnitt, Rüstabfälle, Kaffeesatz, Balkon- und Topfpflanzen.

**Nicht in die Grünabfuhr gehören:** gekochte und gesalzene Speisereste, Katzenstreu und Hundekot

**Bereitstellung:** Es werden nur Container mit DIN-Kammaufnahme (140 – 770 Liter) geleert. Astmaterial und Sträucherschnitt können in Bündeln von max. 1.5 m Länge, 50 cm Durchmesser und max. 20 kg bereitgestellt werden. Andere Gebinde, wie Säcke oder Körbe, werden nicht angenommen.

### Bitte beachten Sie:

- Grün- und Kehricht-Abfälle müssen um 07.00 Uhr bereitgestellt sein.
- Die Container für die Grünabfuhr werden an den bisherigen Kehrichtbereitstellungsposten zur Leerung bereitgestellt.
- Die Gebührenmarken (Jahresmarken + Einzelmarken) können bei der Gemeindeverwaltung gekauft werden.
- **Die Einzelmarken können ebenfalls in der Dorfbäckerei, beim Bahnhof Walkringen sowie im Café Emma gekauft werden.**
- Die Grünabfuhr findet vom 3. April 2019 bis am 13. November 2019 statt.

### Preise

Analog der Kehrichtentsorgung gibt es Grüngutmarken, welche für eine einzelne Leerung oder aber für ein ganzes Jahr gültig sind.

Die Preise sind wie folgt:

Jahresmarke	
140 Liter	Fr. 80.00
240 Liter	Fr. 138.00
770 Liter	Fr. 350.00

Einzelmarken	
140 Liter + Bündel	Fr. 8.00
240 Liter	Fr. 10.00

Für 770 Liter werden 3x 240 Liter benötigt

### Für die Agenda:

Grünabfuhr-Daten			
Mittwoch	03.04.2019	Mittwoch	07.08.2019
Mittwoch	17.04.2019	Mittwoch	21.08.2019
Mittwoch	01.05.2019	Mittwoch	04.09.2019
Mittwoch	15.05.2019	Mittwoch	18.09.2019
Mittwoch	29.05.2019	Mittwoch	02.10.2019
Mittwoch	12.06.2019	Mittwoch	16.10.2019
Mittwoch	26.06.2019	Mittwoch	30.10.2019
Mittwoch	10.07.2019	Mittwoch	13.11.2019
Mittwoch	24.07.2019		



## Information über die Trinkwasserqualität

Die gesetzlichen Bestimmungen schreiben vor, dass die Bevölkerung von Walkringen regelmässig über die Qualität des Trinkwassers informiert werden muss.

Ergebnisse der Prüfungen im Jahr 2018:

Ort Probeentnahme	Hygienisch-mikrobiologische Anforderungen	Untersuchungskriterien
Pumpwerk Hasle b. Burgdorf, Druckleitung	einwandfrei	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mikrobiologische Qualität</li><li>• Physikalisch-chemische Qualität</li><li>• Pestizide</li></ul>
Reservoir Dinkelhalde, vor UV-Anlage	einwandfrei	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mikrobiologische Qualität</li><li>• Physikalisch-chemische Qualität</li><li>• Pestizide</li></ul>
Schulhaus Bigenthal	einwandfrei	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mikrobiologische Qualität</li><li>• Physikalisch-chemische Qualität</li></ul>

Die geprüften Parameter des Trinkwassers entsprechen der Verordnung über hygienisch-mikrobiologische Anforderungen an Lebensmittel, Gebrauchsgegenstände, Räume, Einrichtungen und Personal.

Das Trinkwasser der Gemeinde Walkringen stammt aus dem Leitungsnetz der Quellen Dinkelhalde, Mettlen (Reservoir Dinkelhalde) und Wikartswil (Reservoir Wikartswil) sowie des Grundwasserpumpwerkes Untergomerkinden.

Weitere Auskünfte betreffend der Wasserversorgung können beim Brunnenmeister Alfred Badertscher (Natel-Nr. 079 637 58 63) eingeholt werden.

Tiefbaukommission  
(Ver- und Entsorgungskommission)



## **Bericht Reto Lauper der Bigler Transporte AG – Kehrriichtabfuhr in der Gemeinde Walkringen**

Letzten Mittwoch habe ich mich wiederum als Belader für die Kehrriichtabfuhr in Walkringen eingeteilt. So sehe ich jeweils selber, wie und was läuft bei den Abfuhr.

Hier mein kurzer Bericht:

- Wir mussten nicht einen einzigen Sack oder Container wegen fehlenden oder nicht ausreichenden Marken beanstanden. Das ist super und das haben wir in keiner anderen Gemeinde so gut!
- Die vor einiger Zeit definierten Bereitstellungsposten funktionieren so wie geplant.
- Alle Wege waren frei und das Lichttraumprofil überall gut freigeschnitten.
- Die bisherige Grünabfuhr im 2018 läuft reibungslos. Auch bei den letzten drei Abfuhr hat es trotz wenig Regen anständige Mengen gegeben.
  - 11.07.18: To. 1.26
  - 25.07.18: To. 1.46
  - 08.08.18: To. 1.12
- 171 Säcke hatte es bei der letzten Abfuhr keine.

Die Einwohnergemeinde Walkringen dankt allen Bürgerinnen und Bürgern für die pflichtbewusste Entsorgung des Hauskehrriichts.

Tiefbaukommission  
(Ver- und Entsorgungskommission)

---

## **Einladung zu einem Information- und Ideenaustauschabend**

Jedes Jahr überprüft der Schulinspektor die Schülerzahlen der nächsten fünf Jahre. Im Moment führen wir im Bigenthal zwei (1. – 3. und 4. – 6. Klasse), in Wikartswil eine (1. – 6. Klasse) und in Walkringen drei Klassen (1./2. / 3./4. / 5./6. Klasse). Mit 185-195 Schülern und Schülerinnen erreichen wir die geforderten Klassengrössen nicht. Darum bekamen wir vom Schulinspektor die Weisung, auf den Sommer 2020 auf der Primarstufe eine Klasse zu schliessen.

Aus diesem Grunde möchten wir einen Informationsabend durchführen. Der Anlass findet am **Montag, 18. März um 20.00 Uhr im Schulhaus Walkringen** statt. Nach einem Informationsteil möchten wir mit Ihnen nach Ideen und Möglichkeiten suchen, wie und wo wir diese Klassenschliessung vornehmen. Abschliessend entscheidet dann der Gemeinderat.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Schulleitung und Kommission für Bildung und Kultur

## Geburtstags-Jubiläum – Gratulationen

(Bitte teilen Sie der Gemeindeverwaltung frühzeitig mit, wenn Ihr Geburtstag zukünftig nicht publiziert werden soll.)



### März 2019

#### **85. Geburtstag**

17.03.1934 Steinemann Edwin, Friedbergstrasse 17, 3512 Walkringen

### April 2019

#### **80. Geburtstag**

16.04.1939 Jost Marie, Schwendistrasse 3, 3513 Bigenthal

#### **91. Geburtstag**

30.04.1928 Lehmann Margaretha, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

#### **92. Geburtstag**

18.04.1927 Stucki Anna, Metzgerhüsi 2, 3512 Walkringen  
30.04.1927 Sidler Charlotte, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

#### **96. Geburtstag**

22.04.1923 Gerber Fritz, Küebiweg 3, 3513 Bigenthal

### Mai 2019

#### **80. Geburtstag**

16.05.1939 Gafner Christine, Vielmattstrasse 14, 3512 Walkringen

#### **90. Geburtstag**

24.05.1929 Imhof Sylvia, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

#### **92. Geburtstag**

09.05.1927 Sägesser Gertrud, Haslerloch 381, 3512 Walkringen

#### **94. Geburtstag**

17.05.1925 Schneider Rosa, Wikartswil 610, 3512 Walkringen

#### **95. Geburtstag**

03.05.1924 Bosshart-van Gelder Anita, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen  
14.05.1924 Ingold Margaretha, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

#### **96. Geburtstag**

08.05.1923 Burkolter Jacqueline, Rüttihubel 29, 3512 Walkringen

Gemeindeverwaltung

## 800 Jahre Gemeinde Walkringen

Im Jahre 1220 wurde Walkringen erstmals urkundlich erwähnt. Somit kann Walkringen 2020 sein **800**-jähriges Bestehen feiern. Der Gemeinderat möchte dieses Ereignis zusammen mit der Bevölkerung feiern.



Es wurde ein Organisationskomitee eingesetzt und Hanspeter Aeschlimann als Präsident bestimmt.

Das OK macht sich Gedanken, welcher Art die Feierlichkeiten sein sollen, und wird zu gegebener Zeit auf Vereine und Organisationen zukommen, damit sie helfen können die Anlässe mitzugestalten.

Das OK ist wie folgt zusammengesetzt:

<b>Name/Vorname</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Aufgabe</b>
Hanspeter Aeschlimann	OK-Präsident	Leitung
Vreni Schneider	Vize-Präsidentin	Medien/Werbung
Ursula Röthlisberger	Mitglied	Gastronomie
Andreas Schneider	Mitglied	Verkehr/Helfer
René Loosli	Mitglied	Kassier
Sonja Grossenbacher	Beisitzerin	Unterstützung
Stefan Flückiger	Beisitzer	Unterstützung
Thomas Bücherer	Beisitzer	Unterstützung
Nathalie Arn	Sekretärin	Sekretariat/Unterstützung



Beim ersten Aufruf zur Mithilfe geht es ums Signet/Logo der 800 Jahr Feier.

**Alle** sind aufgerufen, ihre Kreativität freien Lauf zu lassen, um ein entsprechendes Logo zu gestalten. Es können Einzelpersonen, Kinder, Familien, Vereine oder Schulklassen mitmachen.

Euch sind keine Grenzen gesetzt!

Bitte reicht eure Vorschläge bis zum 30. April 2019 ein bei der Einwohnergemeinde Walkringen, Unterdorfstrasse 1, 3512 Walkringen oder an [gemeinde@walkringen.ch](mailto:gemeinde@walkringen.ch) ein.

Wir freuen uns auf tolle Vorschläge und danken im Voraus für's Mitmachen.

Das OK 800 Jahre Gemeinde Walkringen

## Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen; Einfriedungen

Die Strassenanstösser werden ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende Hinweise auf die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu beachten:



1. Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11), Art. 73 Abs. 2, Art. 80 Abs. 3 und Art. 83 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1), Art. 56 und 57, unter anderem vor:

Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten. Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.

An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende solche Pflanzen.



2. Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen alljährlich bis zum 31. Mai und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.



An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen.

Die Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen und von öffentlichen

Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche

stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen. Sie haben die Verkehrsfläche von heruntergefallenem Reisig und Laub zu reinigen.

Entlang von Kantonsstrassen obliegt einzig die vorsorgliche Waldpflege entlang der Kantonsstrassen dem Tiefbauamt des Kantons Bern. Im Übrigen sind auch entlang der Kantonsstrassen die Grundeigentümer verantwortlich.

3. Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.

4. Der zuständige Strasseninspektor des Tiefbauamts des Kantons Bern oder das zuständige Gemeindeorgan sind gerne zu näherer Auskunft bereit.

Bei Missachtung der obengenannten Bestimmungen werden die Organe der Strassenbaupolizei von Gemeinde und Kanton das Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Gemeinderat

<b>16. MÄRZ 2019</b>	<b>AB 17.00 UHR, MEHRZWECKHALLE ZÄZIWIL</b>
<b>CHRIMAFRÄ VON 19.00 - 21.00 UHR</b>	<i>Fondue Plausch mit</i>
 <i>chrimafra ... ärdig</i>	JUBILÄUMSCÜPLI EYWEID-FONDUE JUBILÄUMS-FONDUE TORTENBUFFET SPIELECKE ODER BAR MUSIK MIT DREI ZAUBERHAFTEN STIMMEN <b>KBT ZÄZIWIL</b>

**Individuelle Betreuung zu jeder Zeit**

 Überall für alle <b>SPITEX</b> Region Konolfingen	
SPITEX Region Konolfingen, Dorfstrasse 4c, 3506 Grosshöchstetten   <a href="http://www.spitex-reko.ch">www.spitex-reko.ch</a>	

# Infos aus unseren Schulen



Alles Gute fürs 2019!



Liebe Leserinnen und Leser

Mit dieser zuerst leeren Wand beim Eingang haben wir unsere Schüler nach den Weihnachtsferien empfangen. Wer wollte, durfte einen Scherenschnitt gestalten und darauf seine Wünsche fürs neue Jahr schreiben. Dieses Angebot wurde rege genutzt.

Nun folgen wieder ein paar Musterchen aus unserem Schulalltag:

## Der nationale Zukunftstag vom 08. November

Am 08. November fand der diesjährige nationale Zukunftstag statt. Die Idee: Mädchen und Jungen von der 5. und 6. Klasse begleiten ihre Mutter, ihren Vater oder eine Person aus ihrem Bekanntenkreis an deren Arbeitsstelle.

Hier vier Beispiele:

Ich verbrachte den Zukunftstag im Betrieb (Kundenmaurer/Plattenleger) meines Vaters. Um 6.30 Uhr musste ich aufstehen. Um 7 Uhr waren alle Mitarbeiter da und die vorgesehene Arbeit wurde besprochen. Danach haben wir das Material bereit gemacht. Als erstes fuhren wir zur Baustelle, wo noch Silikonfugen angebracht werden mussten. Danach begaben wir uns nach Zuzwil. Zuerst musste das ganze Material in den 3. Stock getragen werden. Mit einem Beton-Handmixer rührte ich dann das Pulver mit Wasser an. Dann durfte ich meinem Vater helfen, einen Boden zu giessen. Nun war bereits Mittag und wir gingen in die Mittagspause. Um 13.00 Uhr fuhren wir zu einer weiteren Baustelle. Dort durfte ich in einem Schacht, ein grosses Loch bohren. Das machte ich mit einem speziellen Bohrhammer. Der ganze Tag hat mir sehr gefallen. Ich könnte mir vorstellen diesen Beruf zu erlernen.



Joel Gerber



Ich war am Zukunftstag im Spital Emmental Burgdorf. Ich bin mit Evelyne und Benjamin um 7:09 Uhr mit dem Zug nach Burgdorf gefahren. Die Zugfahrt dauerte zwanzig Minuten. Weil wir viel zu früh da waren, zeigte uns Evelyne noch wo sie arbeitet. Sie hat uns zum Beispiel einen speziellen Stuhl gezeigt und was man damit machen kann. Er fährt hoch und runter, die Rückenlehne geht hoch oder in eine Liegeposition. Die Fußstütze kann man auch verstellen. Sie hat uns beiden auch noch den Blutdruck gemessen, was sich ganz komisch angefühlt hat. Danach war die Stunde auch schon vorbei und wir sind zum Treffpunkt gegangen. Dort waren noch ganz viele andere Kinder und wir wurden in Gruppen aufgeteilt. In einer Gruppe waren circa 10 Kinder. Jede Gruppe hatte einen Leiter, der uns herumgeführt hatte. Unsere erste Station war die Physiotherapie. Dort wurden wir noch einmal geteilt. Eine Gruppe machte Gleichgewichtsspiele. Dafür war ein Parcour aufgebaut, durch den wir gelaufen sind. Währenddessen konnte die andere Gruppe die Therapie mit Strom kennen lernen. Wer wollte konnte das ausprobieren und erhielt dann über zwei Aufkleber am Arm einen Stromschlag in die Hand. Das hat sehr doll gekribbelt. Danach ging es weiter in einen Lern-Operationsraum. Dort wurden wir erstmal richtig angezogen. Wir bekamen einen blauen Kittel, einen Mundschutz und eine Haube. Im Raum war ein Kasten, der mit schwarzem Silikon abgedeckt war. Im Kasten lagen ganz viele Gummibärchen. Um ein Gummibärchen zu bekommen, wurde eine Kamera und eine Zange durch das Silikon in den Kasten gesteckt. Ein Kind führte die Kamera und das andere die Zange. Mit der Zange konnte man dann ein Gummibärchen rausholen. Im Anschluss gab es eine kleine Trinkpause. Jetzt ging es weiter zum Spritzen üben. Dazu zogen wir eine Spritze mit Kochsalzlösung auf und spritzten sie in eine Mandarine. Die Leiterin sagte uns, dass sei genauso, als wenn man es einem Menschen spritze. Nun liefen wir zur nächsten Station. Auf dem Weg dorthin besuchten wir noch ein Baby, das erst einen Tag alt war. Es war noch gaaaaaaanz klein :-)

Bei der vorletzten Station schauten wir einen Film. Leider konnten wir ihn nicht zu Ende schauen, weil die Zeit knapp wurde. Die allerletzte Station war in der Küche. Als erstes bekamen wir eine kleine Führung durch die verschiedenen Kühlschränke bekommen. Es war eiskalt. Zum Schluss konnten wir in der Küche Spitzbuben backen und in der Kantine Mittag essen. Es gab Spaghetti und zum Nachtsch unsere selbst gebackenen Spitzbuben. Es war ein toller Zukunftstag!

Ida Otto

Am Zukunftstag ging ich zur Zimmerei Amstutz. Ich musste um 8 Uhr anfangen. Als Erstes wurde ich dem Arbeiter Daniel Witschi zugeteilt. Danach mussten wir Holzplatten in das Firmenauto laden. Nachdem wir eingeladen hatten, fuhren wir nach Ostermundigen. Dort mussten wir in einem Badezimmer Bodenleisten und Regale montieren. Wir luden alles aus, was wir brauchten. Dann musste ich Bretter auf je 20 cm abmessen und dann durfte ich mit der Kippsäge die Bretter zuschneiden. Dort mussten wir dann die Bodenleisten abmessen. Um 10 Uhr ungefähr packten wir die Bretter zusammen und fuhren zur Firma zurück. Nach der Pause durfte ich bei einer Tür 1 cm wegschneiden, damit sie nicht mehr am Boden schleifte. Dann musste ich Löcher auf die Regale anzeichnen und sie dann bohren. Danach war erstmal Mittagspause. Um 13 Uhr musste ich wieder anfangen. Ich schliff danach noch Bretter und leimte noch Dreiecke an die Bretter. Nachdem wir das gemacht hatten, fuhren wir wieder nach Ostermundigen. Dort durfte ich noch mit der Stichsäge etwas sägen. Dann bohrten wir die Löcher, um die Bodenleisten und die Regale anschrauben zu können. Ich durfte die Regale und die Bodenleisten festschrauben. Dann verspachtelten wir noch die Löcher, damit der Maler das nicht mehr machen musste. Wir packten danach wieder alles ins Auto und fuhren nach Hause. Das war mein Zukunftstag bei Amstutz, es hat sehr Spass gemacht.

Roman Zürcher

Ich verbrachte meinen Zukunftstag am Donnerstag 8.11.18 bei Fahrzeugbau Sturzenegger. Am Morgen um 6.30 bin ich aufgestanden und um 7.00 Uhr sind Luca und ich mit dem Roller losgefahren, ich durfte hinten sitzen, das machte Spass. Wir fuhren nach Wikartswil, dort befindet sich die Firma Sturzenegger. Dort angekommen, habe ich meine Arbeitskleider angezogen. Wir haben eine «Vieh-Bänne» gebaut. Ich durfte Nägel einschlagen. Dann haben wir noch eine Türe für die «Vieh – Bänne» hergestellt. Wir mussten eine Metall - Schere benutzen, mit dieser kann man die gewünschten Stücke abschneiden. Als die Platte passte, haben wir sie angeklebt, dann durfte ich sie noch anbohren. Dann habe ich sie noch geputzt. Als sie fertig war, konnten wir sie anbringen.

Am Mittag sind wir nach Hause gefahren, um zu essen. Als wir mit dem Mittagessen fertig waren, etwa um 13.30, sind wir wieder in die Werkstatt zurückgefahren. Dann haben wir eine Laterne, die wie ein Würfel aussieht, aus Metall gemacht. Es hatte noch ein Junge geholfen, der auch am Zukunftstag da war, er hiess Florian.

Dann durfte ich das erste Mal schweissen, es war cool. Als wir fertig waren, habe ich noch Nägel versenkt. Anschliessend habe ich noch Tschüss und Danke gesagt und dann sind wir nach Hause gefahren.

Vielleicht bekomme ich dort einen Wochenplatz, das wäre echt super. Es war der beste Zukunftstag von allen.

Joana Thomi

## **Weihnachtsfeier**

Zum ersten Mal fand eine gemeinsame Weihnachtsfeier aller Schulhäuser in Walkringen statt. Verantwortlich dafür war unser gemeinsames Mitmachen beim Projekt «Sing mit uns». An diesem Anlass im Hotel National Bern begleitete ein Profiorchester rund 300 Schüler und Schülerinnen aus dem Kanton Bern, die 12 Weihnachtslieder sangen. Bei uns beteiligten sich

alle 105 Schüler und Schülerinnen der 1. – 6. Klassen. Vom Sommer bis zum Anlass lernten wir im Klassenverband die Lieder. Auch an der Altersweihnacht trugen wir die Lieder vor.



In der vollen Turnhalle konnte man neben diesen Liedern auch Gedichte der Wikartswiler, Lieder der Kindergärten und solche der Oberstufe hören. Auch eine grosse Flötengruppe aus interessierten Schülern und Lehrkräften spielte ein Stück. Vor dem gemeinsamen Schlusslied «O Tannenbaum» verabschiedete ich noch die drei Mitglieder der Schulkommission Franziska König, Sabine Arnold und Konrad Beck. Herzlichen Dank für eure Arbeit und die grosse Unterstützung der Schule in den letzten Jahren! Danach gab es eine kleine, aber feine Verpflegung mit viel Selbstgebackenem der Oberstufe und das von der Kirchgemeinde für die Schüler und Schülerinnen alljährlich gespendete Schoggistängeli mit Weggli. Auch dafür herzlichen Dank.



# Angebote 50 plus – 2019

<b>Do</b> <b>04.</b> <b>Apr.</b>	<b>Sanitätspolizei Bern</b> In dieser Führung sehen wir wie die Mitarbeitenden der Sanitätspolizei arbeiten und wie der grösste Rettungsdienst des Kantons organisiert ist. <i>Führung ca.2 Std.</i> <i>Anschliessend Möglichkeit gemeinsam einzukehren.</i> <i>Kosten: Fr.5.- (Unkostenbeitrag IG-Alter)</i>	
<b>Fr</b> <b>10.</b> <b>Mai</b>	<b>Berner Unterwelt</b> Die Führung gibt uns Einblick in die Abwasserkanäle der Berner Altstadt. Wir sehen das Pumpwerk Längmuur und die Tropfsteinhöhle am Klösterlistutz. <i>Führung ca.90 min.</i> <i>Anschliessend Möglichkeit zusammen essen zu gehen.</i> <i>Kosten: Fr.5.- (Unkostenbeitrag IG-Alter)</i>	
<b>Do</b> <b>06.</b> <b>Jun</b>	<b>Mordgärtchen und blühende Apotheke</b> Während der Führung im Botanischen Garten erfahren wir mehr über verschiedene Heilpflanzen und hören schaurig-schöne Giftpflanzengeschichten. <i>Führung ca.1 Std.</i> <i>Anschliessend Mittagessen im Restaurant, wer will</i> <i>Kosten: Fr.15.- für die Führung</i>	
<b>Mi</b> <b>21.</b> <b>Aug</b>	<b>Gegensätze im Westen Berns</b> Nach der Besichtigung der aussergewöhnlichen Anlage des Westside wandern wir im Wiesentälchen des Gäbelbachs zum Wohlensee. <i>Führung ca.90min. Danach gemeinsames Mittagessen und Wanderung ca. 1 Std.</i> <i>Kosten: Fr.5.- (Unkostenbeitrag IG-Alter)</i>	
<b>Do</b> <b>12.</b> <b>Sep</b>	<b>Werkbesichtigung Flyer</b> Nach einer Werkbesichtigung der der Biketec AG in Huttwil können wir auf einer gemütlichen Tour durch Emmental die Bikes ausprobieren. <i>Führung ca.90min. Danach gemeinsames Mittagessen und Bike-Tour ca. 1 Std.</i> <i>Kosten: Fr.35.- (Führung, Mittagessen und Tour)</i>	
<b>Do</b> <b>17.</b> <b>Okt</b>	<b>Werftbesichtigung Schifffahrt Thun</b> Wir lernen das hochmoderne Trockendock kennen erfahren vieles über die BLS Schifffahrt. <i>Führung ca.90min.</i> <i>Anschliessend Möglichkeit zusammen essen zu gehen.</i> <i>Kosten: Fr.10.- für die Führung durch die Werft</i>	

**IG-Alter Walkringen**

# Angebote 50 plus – 2019

Die IG-Alter Walkringen hat verschiedene Anlässe organisiert, zu denen Sie sich anmelden können.

Die Veranstaltungen sind für Leute über 50 gedacht, welche im Gebiet der Gemeinde Walkringen wohnen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

## Wichtige Infos:

- **Auskunft** zu den einzelnen Angeboten erhalten Sie bei den Organisatoren.
- Auf Wunsch besorgen wir die Billette, sonst kaufen die Teilnehmer sie selber.
- Das Mitmachen bei den Angeboten verlangt eine **selbstständige Mobilität**. Fragen Sie allenfalls bei den Organisatoren nach, wenn Sie nicht sicher sind, ob das Angebot Ihren Möglichkeiten entspricht.
- **Anmeldungen** sind bis zum jeweiligen Anmeldetermin zu richten an:  
IG-Alter Stefan Röthlisberger  
Wikartswil 628  
3512 Walkringen  
[stefan.roethlisberger@bluewin.ch](mailto:stefan.roethlisberger@bluewin.ch) 031 701 08 55
- Die **Teilnehmerzahl ist beschränkt**. Die Anmeldungen werden entsprechend dem Eingang berücksichtigt. Melden Sie sich deshalb baldmöglichst an.
- Die Angebote werden **ab 8 - 10 Personen** durchgeführt.
- **Versicherung** ist Sache der Teilnehmer.
- **Kosten und Auslagen:**  
Die Kosten werden jeweils am Ausflug bezahlt.  
Beachten Sie bei der Ausschreibung, welche Kosten für Sie zusätzlich anfallen (z.B. Billett oder persönliche Verpflegung).

## Und auch dieses Jahr organisieren wir wieder Velotouren:

Wer Lust hat einmal pro Monat an einer gemütlichen Velotour teilzunehmen? Wir treffen uns jeden letzten Freitag des Monats (April-September) um 09.00 Uhr beim Bahnhof Walkringen.

Willkommen sind E-Bikefahrer/Innen wie auch „gewöhnliche“ Radfahrer/Innen. Die Tour (30-50km) wird abseits der Hauptstrassen, aber auch auf Naturstrassen geführt.

Bei Fragen gibt Vreni Schneider gerne Auskunft Tel. 031 701 23 91

## Handballturnier in Biglen

Am 19. Januar nahm ich mit vier Mannschaften an einem Handballturnier in Biglen teil. Mit grossem Erfolg! Drei Mannschaften wurden Gruppensieger und werden somit am 4. Mai in Münsingen am kantonalen Finalturnier teilnehmen können.

Wir möchten ein neues Dress anschaffen und suchen einen Sponsor aus Walkringen. Wer Interesse daran hätte, melde sich doch bitte bei mir (031 7'01 31 88 oder 079 649 83 90). Es würde uns sehr freuen!



Nun wünsche ich Ihnen allen für das Jahr 2019 gute Gesundheit, Erfolg und auch sonst nur das Allerbeste! Wenn Sie Zeit und Lust haben, besuchen Sie unseren Unterricht, auch wenn Sie keine Kinder mehr in der Schule haben! Wir freuen uns auf Sie!

Der Schulleiter René Loosli

# Steuererklärung direkt im Internet ausfüllen

**Neu**

Steuererklärung **vollständig elektronisch** freigeben und einreichen!

Wenn Sie Ihre Steuererklärung im TaxMe-Online **mit BE-Login ausfüllen**, können Sie ab 2019 die **neuen Dienstleistungen** nutzen, die das Online-Ausfüllen und Einreichen noch einfacher machen.

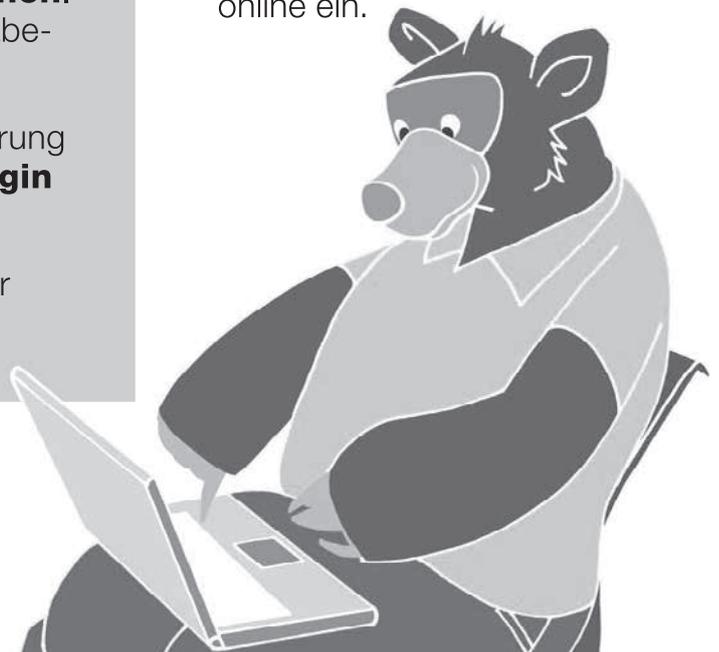
- Einfache **Sofortregistrierung** für diejenigen, die noch über kein BE-Login verfügen. Dazu brauchen Sie Ihre Anmeldedaten, die Sie auf dem Brief zur Steuererklärung finden sowie Ihre AHV-Nummer.
- Während dem Ausfüllen der Steuererklärung können Sie **erforderliche Belege direkt online einreichen**.
- Sie können die Steuererklärung **vollständig elektronisch freigeben und einreichen**. Das Einsenden der Freigabequittung per Post entfällt.

Es lohnt sich, die Steuererklärung im TaxMe-Online **mit BE-Login** auszufüllen.

Informationen finden Sie unter **[www.taxme.ch](http://www.taxme.ch)**

**Weitere Vorteile**, wenn Sie BE-Login nutzen:

- **Online-Ausfüllen** der Steuererklärung schon **ab Januar**. Sie müssen künftig nicht mehr auf den Brief zur Steuererklärung mit den Login-Angaben warten.
- Der **Zugriff** auf die Online-Dienste ist jederzeit und **von überall** her möglich.
- Sie haben jederzeit den **Überblick** über Ihre Rechnungen, Veranlagungen, Zahlungen, Vorauszahlungen usw.
- **Einsprachen** reichen Sie online ein.



# Sanitätspolizei Bern

## Angebote 50 plus

IG-Alter Walkringen

### Donnerstag, 04. April 2019

Die Sanitätspolizei Bern ist der grösste Rettungsdienst im Kanton Bern. Die Sanitätspolizei ist verantwortlich für alle Unfall-, Notfall- und Krankentransporte der Region Bern und für den Betrieb der kantonalen Notrufnummer 144. Zudem ist sie unter anderem zuständig für die Ausbildung der Rettungssanitäter/Innen.



#### Anreise:

Zug via Konolfingen nach Bern,  
Postauto 101 bis Forsthaus  
Billette werden durch die Teilnehmer  
selber besorgt.

Wer selbständig nach Bern kommt, trifft  
uns 13.45 Uhr vor dem Gebäude,  
Murtenstrasse 111, 3012 Bern.



#### Organisation und Begleitung:

Vreni Schneider

#### Kosten:

Fr. 5.00 Unkostenbeitrag IG-Alter

#### Zeitplan:

12.40 Besammlung Bahnhof Walkringen  
12.47 Abfahrt Walkringen  
14.00 Führung ca. 2 Std  
18.12 Abfahrt in Bern  
18.45 Ankunft in Walkringen

Möglichkeit zum Kaffeeplaudern in Bern.  
Ohne Kaffeehalt kann die Rückreise  
früher sein.

Die Anmeldung senden Sie bitte bis spätestens Mo, 25. März 2019 an:

IG-Alter Stefan Röthlisberger, Wikartswil 628, 3512 Walkringen / Telefon 031 701 08 55

Oder per E-Mail an: [stefan.roethlisberger@bluewin.ch](mailto:stefan.roethlisberger@bluewin.ch)



#### Anmeldung: Führung Sanitätspolizei

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich komme zum Treffpunkt  Walkringen  Bern

# Berner Unterwelt

## Angebote 50 plus

IG-Alter Walkringen

**Freitag, 10. Mai 2019**



Wir steigen ab in eine fast unbekannte Welt. Die ältesten Abwasserkanäle Berns führen zwischen den Häuserreihen der Altstadt hindurch und sind immer noch in Betrieb. Wir entdecken den Rathauskanal und das Pumpwerk Längmuur. Das Kleinod der Führung ist die Tropfsteinhöhle am Klösterlistutz.



### **Kosten:**

Fr. 5.00 Unkostenbeitrag IG-Alter

### **Organisation und Begleitung:**

Stefan Röthlisberger

### **Anreise:**

Zug via Konolfingen nach Bern. Billette werden durch die Teilnehmer selber besorgt.

Wer selbständig nach Bern kommt, trifft uns um 09.15 Uhr gegenüber der Einfahrt zum Rathausparking.



### **Zeitplan:**

08:00 Besammlung Bahnhof Walkringen

08:09 Abfahrt Walkringen

09:30 Führung ca.1.5 Std

12:12 Abfahrt in Bern

12:47 Ankunft in Walkringen

Möglichkeit zusammen essen zu gehen. Die Rückreise ist dann entsprechend später.

Die Anmeldung senden Sie bitte bis spätestens Dienstag, 29. April 2019 an:

IG-Alter Stefan Röthlisberger, Wikartswil 628, 3512 Walkringen / Telefon 031 701 08 55

Oder per E-Mail an: [stefan.roethlisberger@bluwin.ch](mailto:stefan.roethlisberger@bluwin.ch)



### **Anmeldung Führung Berner Unterwelt**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich werde voraussichtlich beim Mittagessen dabei sein. Anzahl Personen: \_\_\_\_\_

## **Anlässe der Kirchengemeinde für alle Gemeindemitglieder**

### **Erzählcafé**

Freitag, 29. März 09.15Uhr bis 11.00Uhr: «Fastenzeit Gewinn durch Verzicht»

Freitag, 03. Mai 09.15 Uhr bis 11.00 Uhr «Erinnerungen zur Konfirmation»

Zum Erzählcafé sind alle eingeladen. Eine Anmeldung oder regelmässige Teilnahme sind nicht notwendig. Die Getränke werden von der Kirchengemeinde offeriert.

Judith Goldinger

### **Stammtisch**

#### **Donnerstag, 21. März 19.30 Uhr im Sternen: «Unsere Lieblingsfilme»**

Diesmal stehen unsere Lieblingsfilme im Mittelpunkt des Gesprächs. Welche Filme sind uns nachdrücklich im Gedächtnis geblieben? Welche haben uns eine ganz neue Welt gezeigt, unser Weltbild gar verändert? Mit welchen fundamentalen Themen haben sie uns konfrontiert?

Wir wollen nicht nur über unsere Lieblingsfilme reden, sondern die Abende planen, an denen wir unsere Lieblingsfilme gemeinsam anschauen.

Der Stammtisch ist offen für Menschen, die sich mit anderen Menschen austauschen möchten. Eigene Themen können eingebracht werden. Eine Anmeldung oder regelmässige Teilnahme sind nicht notwendig. Die Getränke werden von der Kirchengemeinde offeriert.

Peter Raich, Pfarrer

## **Erwachsenenbildungsreihe 2019: «Leben: Werden, sein, vergehen»**

### **Museumsbesuch «Weltuntergang – Ende ohne Ende»**

Besuch der Sonderausstellung im Naturhistorischen Museum Bern über die Geschichte des Weltuntergangs, mit Führung.

*Samstag, 2. März, Treffpunkt: 8.30 Uhr, am Bahnhof Walkringen.*

**(Abfahrt 8.47 h, Anmeldung bis Mittwoch, 27. Februar bei Nadja Heimlicher, 078 723 04 25 oder [nadja.heimlicher@refbi.ch](mailto:nadja.heimlicher@refbi.ch)). Fahrt und Eintritt auf eigene Kosten.**

**Begegnung mit biblischen Texten «Dem Ruf des Herzens folgen»**

Bei einem Glas Wein kommen wir miteinander über den Text (Hebräer 11,8–16) ins Gespräch. Mit Pfarrer. Peter Raich.

*Montag, 4. März, 19.30 Uhr, Sternenzentrum Walkringen, Hauptstrasse 9.*

**Kurzvorträge und Gespräch «Werden, sein, vergehen: Kirche am Puls des Lebens.»**

Theologisches, Hintergründiges, Überraschendes zu Taufe, Konfirmation, Trauung, Abdankung. Mit Salome Eisenmann, Nadja Heimlicher, Daniel Infanger und Pfr. Andreas Zingg.

*Mittwoch, 27. März, 19.30 Uhr, Kirche Biglen.*

Nach den Vorträgen Brot und Wein.

**Gemeinsam fasten in der Passionszeit «Bewusst leben»**

Fasten ist eine ganzheitliche und herausfordernde Art, die Sinne zu schärfen. Wir unterstützen uns dabei und tauschen uns in den beiden Gruppentreffen über unsere Erfahrungen aus.

Mit Pfarrer Andreas Zingg.

*Einführung und Anfang: Sonntag, 31. März (mit Pfr. Reto Beutler);*

*Treffen der Fastengruppe: Dienstag, 2. und Donnerstag, 4. April;*

*Fastenbrechen: Samstag, 6. April; jeweils 19.30 Uhr in der Kirche Schlosswil.*

**Begegnung mit biblischen Texten «Gott sah, dass es gut war»**

Bei einem Glas Wein kommen wir miteinander über den Text (Schöpfungserzählung) ins Gespräch. Mit Pfarrer Andreas Zingg.

*Montag, 29. April, 19.30 Uhr, Kirche Schlosswil*

## **Spezielle Gottesdienste**

### **Weltgebetstags GD aus Slowenien**

03.03.2019, 9.30 Uhr: Frauengruppe; Yeon-Jeong Müdespacher, Orgel.  
Anschl. Apéro mit feinen Speisen aus Slowenien

### **Abendgottesdienst mit Liedern aus Taizé**

10.03.2019, 19.00 Uhr: Kirche; Pfr. P. Raich und Mitwirkung 8. Klasse

### **Predigtgottesdienst im alten Wydimatt-Schulhaus bei Hortense Pollatschek und Ruedi Weber**

31.03.2019, 19.00 Uhr: Pfr. P. Raich

Anschliessend Schlummertrunk

**Gottesdienst im Rüttihubelbad (Raum „Eiche“)**

07.04.2019, 10.15 Uhr. Pfr. P. Raich; EGW- Chor  
Anschliessend Apéro riche.

**Palmsonntag**

Goldene Konfirmation

14.04.2019, 9.30 Uhr. Pfr. P. Raich

Anschliessend Apéro mit historischen Bildern

**Karfreitagliturgie**

Freitag, 19.04.2019, 9.30 Uhr. Pfr. P. Raich

**Oster -GD mit Abendmahl**

21.04.2019 09.30 Uhr: Pfr. P. Raich

Anschliessend Apéro mit Eiertütschen!

**Gottesdienst in der Bude** (wird noch bekanntgegeben!)

Samstag, 04.05.2019, 19.00Uhr P. Raich; Gitarrengruppe/Chor  
Ufhusen/Lutheren

Anschliessend Schlummertrunk

**Muttertag**

Gottesdienst im Schulhaus Bigenthal mit Taufe Luan Wegmüller

12.05.2019, 9:30 Uhr. P. Raich; Jodlerchor Flüehblüemli Bigenthal

Anschliessend Apéro

**5. Ökumenischer Gottesdienst**

19.05.2019, 9:30 Uhr in der Kirche. P. Raich und Manuel Simon;

Liturgischer Tanz mit Susanne Römer und Christina

Anschliessend Apéro riche

Hier finden Sie jeweils Informationen zu Angeboten für die Seniorinnen und Senioren der Einwohnergemeinde Walkringen.



Die nächsten Mittagstische finden an folgenden Tagen statt.

Datum	Restaurant	Anmeldung bis
Mittwoch, 27. März 19	Restaurant Sternen	Fr. 22. März 19
Mittwoch, 24. April 19	Restaurant Rütthubelbad	Fr. 19. April 19
Mittwoch, 29. Mai 19	Restaurant Sternen	Fr. 24. Mai 19

Ab 11.30 Uhr ist im bestimmten Restaurant ein Tisch für Euch bereit.

Aus organisatorischen Gründen benötigen wir eine Anmeldung, die telefonisch bis jeweils am vorangehenden Freitag bei uns eintreffen sollte.

Die Kosten des Menus (ohne Getränke) betragen Fr. 16.00 und werden durch die Teilnehmer bezahlt.

Wer eine **Mitfahrgelegenheit braucht oder abgeholt werden will**, kann dies ebenfalls bei der Anmeldung mitteilen.

Anmeldungen nehmen gerne entgegen:

Locher Elisabeth 031 701 08 00 Käthi Keller 031 701 33 05

Vreni Schneider 031 701 23 91



### Stubete

Dienstag, 12. März 2019, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Dienstag, 09. April 2019, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Dienstag, 14. Mai 2019, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

### Goldene Konfirmation

Sonntag, 14. April 2019, 9.30 Uhr, Kirche, Pfarrer Peter Raich, (der Gottesdienst ist auch offen für Personen, die keine Goldene Konfirmation haben).

Apéro für alle Gottesdienstbesucher, dazu zeigt Stefan Flückiger historische Fotos aus der Gemeinde Walkringen.

### Seniorengottesdienst

Sonntag, 24. März 2019, 9.30 Uhr: Kirche. Pfarrer Peter Raich; Hans Balmer, Orgel

### Gottesdienst im Rütthubelbad

Sonntag, 07. April 2019, 10.15 Uhr: Gottesdienst gestaltet von Pfarrer Peter Raich und Chor EGW Hasle-Rüegsau.

Voranzeige

### **Seniorenferien der Kirchgemeinde Walkringen**

Montag, 02. September bis Samstag, 07. September 2019, im Hotel Promenade Schaffhausen.

### **Seniorenessen** (Frauenverein)

Mittwoch, 20. Februar 2019, 11.30 Uhr, Restaurant Sternen, Walkringen

### **Jass für Seniorinnen und Senioren** (Verkehrsverein)

Dienstag, 19. März 2019 im Gasthof Bären, Walkringen

### **Jubilarenständli** (Verkehrsverein)

Samstag, 04. Mai 2019 im Sternenzentrum Walkringen



### **Fusspflege**

Donnerstag	04. April 2019 im Sternenzentrum
Freitag	05. April 2019 im Sternenzentrum
Donnerstag	23. Mai 2019 im Sternenzentrum
Freitag	24. Mai 2019 im Sternenzentrum

Anmeldungen an

Käthi Keller Telefon 031 701 33 05 oder Trudi Junker Telefon 031 701 19 13

### **Frischmahlzeitendienst**

Der Mahlzeitendienst wird über die Spitex Region Konolfingen organisiert. Wer Mahlzeiten beziehen möchte, melde sich direkt bei der Spitex unter

**Telefonnummer 031 770 22 00**

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter

- Homepage: [www.spitex-reko.ch](http://www.spitex-reko.ch)
- E-Mail: [info@spitex-reko.ch](mailto:info@spitex-reko.ch)

### **Vermietung von Krankenmobilen**

Wir weisen noch darauf hin, dass Frau Greti Streit verschiedene nützliche Krankenmobilen vermietet.

Die Vermietung der Krankenmobilen erfolgt über die Telefonnummer 058 327 53 20 (Büro) oder 031 701 00 43 (Privat) von Frau Greti Streit, Walkringen.



### **Gegenseitige Hilfe**

Nach wie vor läuft das Projekt „Gegenseitige Hilfe“.

Die IG für das Alter vermittelt verschiedene Hilfsangebote für Haus und Garten oder in administrativen Belangen.

Ursula Röthlisberger nimmt Anmeldungen entgegen oder erteilt gerne Auskunft      Telefon 031 701 08 55



## Vorankündigung

Die **SVP** Sektionen Walkringen, Biglen, Arni und Landiswil laden alle Interessierten am

**Freitag, 23. August 2019** zu einem Wahlanlass im Schulhaus Walkringen ein.

Lernen sie die SVP National- und Ständeratskandidaten persönlich kennen.

## SVP Walkringen

---



## Tag der offenen Tür in Worb

**Samstag, 9. März 2019**

**13.30 – 16.00 Uhr**

Schulhaus Wyden 2, Wydenstrasse 38, Worb

**13.30 Uhr**

**KONZERT** in der Aula

"Chind für Chind"

Anschliessend:

**INSTRUMENTE**

entdecken – sehen – hören  
**ausprobieren**  
und vieles mehr

[www.musikschuleworb.ch](http://www.musikschuleworb.ch)



# Frauenverein aktuell

## Seniorenessen Frauenverein

**Alle Frauen und Männer im Pensionsalter sind herzlich willkommen – ebenso jüngere Begleitpersonen!**

**Datum:** Mittwoch, 20. Februar 2019  
**Zeit:** 11.30 Uhr  
**Ort:** Restaurant Sternen (Saal 1. OG), Walkringen  
**Menü:** Suppe, Kartoffelstock, Hackbraten, Dessert  
**Kosten:** Fr. 16.- + Getränke  
Der Kaffee wird vom Frauenverein gespendet  
**Anmeldung:** bis am 16. Februar 2019 bei



Wikartswil: Renate Assandri, Wikartswil, 031 701 27 38, [renate@assandri.ch](mailto:renate@assandri.ch)  
Walkringen: Susanne Niklaus, Walkringen, 031 701 10 40  
Bigenthal: Renate Stalder, Bigenthal, 079 676 96 20  
Schwendi: Alexandra Zürner, Schwendi, 031 701 30 06  
Wydimatt: Rosmarie Hulliger, Wydimatt, 031 701 31 07

**Der Vorstand freut sich auch sehr über „neue Gesichter“. Wer noch nie dabei war - ausprobieren!**



## Herzliche Einladung zur 91. Hauptversammlung

**Wissen, was läuft, mitbestimmen, dabei sein.....**

**Datum:** Mittwoch, 6. März 2019  
**Zeit:** 13.30 Uhr  
**Ort:** Sternensaal, Walkringen  
**Traktanden:**  
1. Protokoll  
2. Jahresbericht  
3. Jahresrechnung  
4. Wahlen  
5. Tätigkeitsprogramm  
6. Verschiedenes

Auch dieses Jahr möchten wir wieder einen reichhaltigen Glückssack bereitstellen. Päckli im Mindestwert von Fr. 3.— werden dankbar entgegen genommen.

Alle Frauenvereinsmitglieder werden persönlich mit Brief zur Hauptversammlung eingeladen. Alle Anwesenden erhalten ein kleines Geschenk!

**Der Vorstand freut sich auf einen vollen Saal mit interessierten Frauen**

Viele schöne und bereichernde Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen gab es auch in diesem Jahr an den Anlässen des Frauenvereines Walkringen. Ich bin froh um all diese Begegnungen, denn jetzt, wo ich mehr auswärts arbeite und nicht mehr so oft zu Hause und in Walkringen unterwegs bin, geben mir die Anlässe des Frauenvereins Gelegenheit, viele Frauen zu treffen, welche ich sonst nie treffen würde. Viele Menschen aus unserer Gemeinde kenne ich nur dank dem Frauenverein. Diese Begegnungen sind für mich bereichernd und machen das Leben lebenswerter.

Und ich denke, es geht nicht nur mir so ...

Deshalb ist es mir ein grosses Anliegen, Anlässe zu organisieren, welche Sie, liebe Mitglieder, gerne besuchen und bei denen Sie sich an den vielfältigen Begegnungen erfreuen können. Der Anlass, welcher als Vorbild für alle Anlässe in diesem Jahr stand, war für mich «Schweiz bewegt», bei dem der Frauenverein mit dem Bistro zu einem guten Gelingen beigetragen hat. Jung und Alt aus der ganzen Gemeinde trafen sich jeden Abend nach den sportlichen Aktivitäten im Bistro, wo sie sich mit Flammkuchen, Gebäck und Getränken stärkten. Das Bistro wurde zu einem Ort der Begegnung. Auch der Verkehrsverein beteiligte sich am Bistro und hat die Festwirtschaft am Donnerstagabend übernommen und Abwechslung in das Angebot gebracht. Eine besondere Freude waren die «Stammkunden», welche jeden Abend im Bistro ihren Flammkuchen assen und es genossen, unter all den Leuten zu sein. Wer am Freitag beim Abschlussfest dabei war, kann bestätigen, wie zufrieden und fröhlich die Stimmung an diesem Abend war. Umrahmt wurde dieser Anlass von verschiedenen Tanzdarbietungen und einem wunderschönen Dessertbuffet, zubereitet von den «Verlierern» und Stefan Schwab.

Wie jedes Jahr fand auch in diesem Jahr am Mittwoch vor Ostern der Ostermärit statt. Bei diesem Anlass braucht es wie am Frouezmorge ein bisschen Zauberei oder ganz viele helfende Hände, damit schlussendlich am Morgen um 9.00 Uhr ein solch schönes Angebot zum Verkauf bereitsteht. Der Märit wurde auch in diesem Jahr rege besucht, und wer nach dem Einkaufen von Gebäck oder Selbstgemachtem noch Zeit und Lust hatte, konnte sich mit Kaffee und frischgepresstem Orangensaft mit anderen Besuchern zusammen ins «Oster-Café» setzen.

Bei der Fahrt ins Blaue stand natürlich wieder die Frage im Mittelpunkt, wo uns die Reise hinführt. Nachdem wir kreuz und quer durchs schöne Emmental gefahren sind, in Marbach kurz ein paar Regentropfen auf der Scheibe gesehen haben, gings dann Richtung Süden, über den Schallenberg an den Thunersee. Da war dann dieses Schild ... welches von den meisten übersehen wurde und uns gesagt hätte, dass die Reise am rechten Thunerseeufer nur bis Beatenbucht geht. Also hiess es umkehren und zurück nach Thun fahren. Von dort nahmen die Carchauffeure dann den direkten Weg nach Aeschi in die «Chemihütte», wo uns ein feines Zvieri serviert wurde. Wie auch die zwei Seniorenessen, welche der Frauenverein jedes Jahr im Frühling und Herbst organisiert, gehört die Fahrt ins Blaue für mich zu den Höhepunkten des Vereinsjahrs. Die Begegnungen an diesen Anlässen sind für mich unheimlich wertvoll und wichtig.

Unser erster Kurs im Jahr war lustigerweise einer für unsere Männer – der Männerkochkurs. Durchgeführt wurde er wiederum von Ursula Rüfenacht in der Schulküche der Friederikastiftung. Sie macht das so gut, dass 2019 bereits die dritte Staffel folgen wird.

Beim Floristikkurs «Herbstdekorationen» wurden unter anderem wunderschöne Hortensienkränze hergestellt. Dabei war Fleiss und Ausdauer gefragt, um die kleinen Blümchen rund um den Kranz zu kleben.

Im Herbst durften wir wiederum zu Ruth Schafroth in ihren Garten. Da sie nun in Aeschau wohnt, war die Reise diesmal etwas weiter, aber es hat sich gelohnt. Die Begeisterung und das Wissen von Ruth für die kleinen «Unkräuter» und ihr Nutzen für die Menschen macht fast süchtig und fasziniert.

Ein spezieller und nachdenklich stimmender Anlass war der Vortrag von Giorgio Maccaluso zum Thema «Digitaler Nachlass». Viele wichtige Informationen in kurzer Zeit führten dazu, dass ich am Schluss das Gefühl hatte, nichts zu wissen. Ich brauchte einige Zeit und die verteilten Unterlagen von Giorgio, um mich ein wenig zurechtzufinden. Jetzt bin ich daran, die Informationen Schritt für Schritt im Alltag umzusetzen.

Irgendwie zauberhaft waren die Begegnungen am Frouezmorge, an welchem nicht nur die Besucherinnen, sondern auch die Darbietung von Zauberer Tinelli mit seinem Gehilfen zum guten Gelingen des Anlasses beigetragen haben. Gebannt haben die Zuschauerinnen zugeschaut, ob nicht doch irgendetwas zu sehen sei, was uns verraten würde, wie dieser Trick wohl funktioniert. Aber es war nichts zu machen ... es war eben Zauberei.

Die Organisation und Durchführung der Suppentage im November sind jedes Jahr eine Herausforderung aber auch eine wunderbare Gelegenheit, viele Menschen aus unserer Gemeinde zu treffen. Die fünf „Suppengruppen“ haben zusammen fast 500 Liter Erbsmussuppe mit und ohne Gnagi gekocht und die durchwegs positiven Rückmeldungen haben uns natürlich sehr gefreut. Zudem ist diese Suppe sehr modern: Regional, saisonal, nahrhaft, gesund und günstig.

Der krönende Jahresabschluss war die Adventsfeier, welche kaum feierlicher und besinnlicher hätte sein können. Die Panflötengruppe rund um Elisabeth Tellenbach und Marianne Kilchenmann mit ihren Geschichten haben eine aussergewöhnlich festliche Stimmung in den Sternensaal gebracht. Es war einfach zauberhaft!

Soviel zum Jahr, das war ... Ich habe im Text bewusst darauf verzichtet, einzelnen Personen zu danken, da sonst jeder zweite Satz ein «Danke» gewesen wären. Es sind so viele Menschen in verschiedenster Art und Weise am guten Gelingen der Anlässe und der Arbeiten des Vereins beteiligt, dass ich den Dank gerne an alle richten möchte. In diesem Zusammenhang noch kurz ein weiterer Rückblick:

Ein besonderer Anlass für mich war in diesem Jahr die Präsidentinnen-Konferenz auf der Rütli in Zollikofen, organisiert vom Bernischen Landfrauenverband, also dem kantonalen Verband, dem auch wir angeschlossen sind. Das Thema lautete «Wo drückt der Schuh bei den Frauenvereinen?». Aus dem ganzen Kanton haben Frauen erzählt, wie es bei ihnen im Verein zu- und hergeht. Ich war erstaunt, wie viel Frustration und Freudlosigkeit da zu spüren war, angefangen bei den Finanzen über fehlende Vorstandsfrauen und mangelndes Interesse der Mitglieder an den Anlässen.

Ja, liebe Mitglieder, ich war richtig stolz auf Euch und unseren Verein, gemeinsam sind wir auf einem guten Weg und haben eine gute Mischung in allem. Es braucht die Hilfe von Euch allen, sei

es zum Organisieren eines Anlasses, zum Beitragen mit Ideen oder einfach als interessierte Besucherinnen an den Anlässen. Es macht viel Freude mit Euch zusammenzuarbeiten!

## HERZLICHEN DANK EUCH ALLEN!!!

Ihr tragt dazu bei, dass unser Verein lebendig bleibt und Grundlage ist für viele wertvolle Begegnungen.

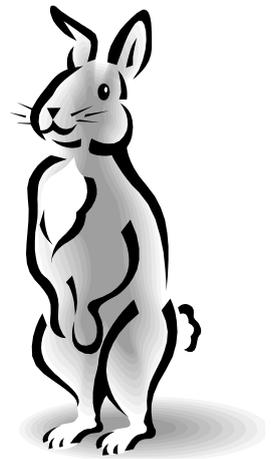
Renate Assandri  
Präsidentin Frauenverein Walkringen

---

### Herzliche Einladung zum Ostermärit

**Datum:** Mittwoch, 17. April 2019  
**Zeit:** 09.00 – 11.00 Uhr  
**Ort:** Sternensaal, Walkringen  
**Sortiment:** Lassen Sie sich überraschen, wir bieten an

- wunderschön gefärbte Ostereier
- rohe Eier
- frische Backwaren süss und salzig
- direkt am Stand gebackene Waffeln
- Blumen
- Genähtes, Gebasteltes usw.
- .....



Bitte beachten: Wer mehr als 25 Stk rohe Eier kaufen möchte, soll diese bitte vorbestellen bei Renate Assandri, Wikartswil 619, Walkringen, Tel. 031 701 27 38 [renate@assandri.ch](mailto:renate@assandri.ch)

Gerne verwöhnen wir Sie mit einem frisch gepressten Orangensaft oder einem Gratiskaffee/-tee in unserem Oster-Beizli!

**Chömit doch o cho ineluege! Der Vorstand freut sich auf Ihren Besuch**

---

## Eröffnung der Jahresausstellung «Von Zeit zu Zeit» im Sensorium

Das Sensorium im Rüttihubelbad widmet seine diesjährige Jahresausstellung dem Thema Zeit.

Bei der «flüchtigen Steinzeit» kann der Besucher erforschen, wie lange seine Worte erhalten bleiben – und sich fragen, ob sie das auch wert sind. Bei der «elastischen Zeit» wird das Zeitgefühl auf die Probe gestellt, bei den «Zeitsäulen» der Zusammenhang zwischen Astronomie und Zeitmessung erlebbar gemacht. Bei der «Welle» führt eine einzige Bewegung zu verschiedenen Reaktionen. Weltveränderer sind beim «Kern» am richtigen Ort: Hier können sie unseren Nachfahren wichtige Botschaften übermitteln.

### **Auftakt mit einer Eröffnungsfeier**

Wieslaw Pipczynski wird an der Eröffnungsfeier einen Stummfilm mit Akkordeon und Theramin begleiten. In der Ausstellung der Collagen und Bilder von Sébastien Théraulaz und Etienne Studer verdichtet sich das Vergängliche mit dem zeitlosen Raum. Anschliessend gibt es ein geselliges Apéro zum Klang der Drehleier von Yves Donnier.

Wer der Eröffnungsfeier (20. Februar 2019, 18:00 Uhr) beiwohnen möchte, kann sich bis am 13. Februar unter [info@sensorium.ch](mailto:info@sensorium.ch) oder 031 700 85 85 anmelden.



### **Vive la France!**

#### **Spezialitätenwochen**

Vom 23. Februar bis zum 23. März präsentieren wir Ihnen auserlesene Spezialitäten aus Frankreich.

#### **Samstag, 23. Februar 2019, 17:30 Uhr**

Festlicher Auftakt – 3-Gang-Menü und musikalische Umrahmung mit dem virtuosen Ensemble «Musique Simili».

CHF 55.00 pro Person

### **Bi üs im Ämmitau –**

#### **Spezialität vo hie**

Vom 13. April bis am 11. Mai gits Ämmitaler Gricht!

#### **Samschti, 13. April 2019, am Abe ab de haube Sächse**

Zum Yschtig id Ämmitaler Wuchene biete mir es dreigang Menü u Ungerhautig mitem Schwyzerörgeli Quartett UrWurzu.

Aues zäme für CHF 39.00 pro Person

Platzreservation für beide Eröffnungsanlässe: [www.ticketino.com](http://www.ticketino.com)

Telefonisch: 0900 441 441 (CHF 1.00/Min. FNT)

## GARAGE WIDMER AG WIKARTSWIL

Wikartswil 617, 3512 Walkringen  
Tel. 031 701 15 65, Fax 031 701 11 74  
E-Mail: [info@garage-widmer.ch](mailto:info@garage-widmer.ch)



SUBARU

[www.garage-widmer.ch](http://www.garage-widmer.ch)

Reparaturen und Verkauf aller Marken



# wittwer

Freude am Bauen

Sunnedörflstrasse 12, 3512 Walkringen  
079 420 73 66, [daniel@wittwer-bau.ch](mailto:daniel@wittwer-bau.ch)

Elektro | Telematik | 24-h-Service  
Kompetent vernetzt.

**ISP**  
Electro Solutions  
Ein Unternehmen der BKW

[www.ispag.ch](http://www.ispag.ch)

BKW ISP AG  
Wikartswil 618  
3512 Walkringen  
Tel 031 701 22 88

**emmental**  
versicherung

Ortsagentur Walkringen

Natalie Wenger  
Tel. 031 702 01 77

[www.emmental-versicherung.ch](http://www.emmental-versicherung.ch)

## JUTZIMOTORSPORT AG

Gewerbestrasse 17 | 3512 Walkringen | T 031 701 23 43  
[info@jutzimotorsport.ch](mailto:info@jutzimotorsport.ch) | [www.jutzimotorsport.ch](http://www.jutzimotorsport.ch)

## C+singenieureag

bauingenieure  
[info@csing.ch](mailto:info@csing.ch)

fh/sia/stv/eur  
[www.csing.ch](http://www.csing.ch)

Hasle b.B. Burgdorf Huttwil Walkringen

Carrossier **CLZ AG** Forte & Tetaj  
Wikartswil 616 A  
3512 Walkringen  
Tel. 031 705 15 15  
VSCI Carrosserie- und Lackierzentrum



METALL  
BAU



SANITÄR  
ANLAGEN



KUNST  
SCHLOSSEREI

**NIKLAUS**  
WALKRINGEN  
031 701 10 40

[niklaus-s@bluewin.ch](mailto:niklaus-s@bluewin.ch)  
[www.niklaus-s.ch](http://www.niklaus-s.ch)

## Bahnhof Walkringen

[www.rds.w.ch](http://www.rds.w.ch)

Wir sind für Sie da!



Montag–Freitag 09.00–12.00 Uhr / 15.00–19.00 Uhr  
Samstag/Sonntag geschlossen

Bahnhofstr. 4 3512 Walkringen Tel. 058 327 53 20

**RENO MA GmbH**  
BEDACHUNGEN UND FASSADENBAU  
3513 BIGENTHAL 031 701 28 17  
[www.renoma-bedachungen.ch](http://www.renoma-bedachungen.ch)

# RAIFFEISEN

Worblen-Emmental

## Aeschlimann Innenausbau AG

Furth 464 | 3512 Walkringen | T 031 701 12 65

[www.schreinerei-aeschlimann.ch](http://www.schreinerei-aeschlimann.ch)  
[info@schreinerei-aeschlimann.ch](mailto:info@schreinerei-aeschlimann.ch)

Hier könnte Ihr Inserat werben!

**Interessiert?**

Gerne gibt Ihnen die Gemeindeverwaltung Walkringen unter Telefon 031 701 00 22 nähere Auskunft!

### **Gemeindeverwaltung Walkringen**

Telefon 031 701 00 22

Fax 031 701 37 05

[gemeinde@walkringen.ch](mailto:gemeinde@walkringen.ch)

[www.walkringen.ch](http://www.walkringen.ch)

### **Öffnungszeiten**

Montag 14.00 – 18.00

Dienstag 14.00 – 17.00

Mittwoch 08.00 – 12.00

Donnerstag 08.00 – 12.00

Freitag geschlossen

---

### **Titelbild**

Simon Kauer, Tanner Druck AG

### **Produktion**

Tanner Druck AG, Langnau i.E.

---

### **Feuerwehr-Notruf**

118

### **Ärztlicher Notfalldienst**

0900 57 67 47

---

### **Alarmzentrale Feuerwehr Regio Gumm bei schweren Unwettern**

031 701 23 42

---

### **Redaktionsschluss**

**für die nächsten Infos**

Freitag, 26. April 2019, 12.00 Uhr

für die Mai-Ausgabe

